



Ressort: Mixed News

## ThüringenForst setzt auf digital vernetzte Forstmaschinen

Erfurt, 11.01.2021 [ENA]

Seit wenigen Wochen verfügt ThüringenForst, mit 200.000 Hektar flächengrößter Waldbesitzer im Freistaat, für den Einsatz in der aktuell andauernden Schadholtzbewältigung über die neueste Forstmaschinengeneration. Diese besitzt eine webbasierte Kommunikationstechnik, die ermöglicht, dass sich Holzerntemaschine und Holzrückemaschine mittels vernetzter On-Board-Computer „unterhalten“.

Dabei erfasst der sog. Harvester die Position des Erntebaumes, das Sortiment, die Holzmenge, den Ablageort und seine Fahrtstrecke und sendet diese Informationen automatisch an den nachfolgenden Forwarder. Dessen Fahrer kann am Bildschirm die Erntearbeiten seines Vorgängers auch Tage später noch exakt verfolgen und auf kürzesten Fahrrouten die Beladungsabläufe optimieren. Dies ist insbesondere in der Schadholtzbewältigung von Vorteil, bei der viele einzelne, vom Borkenkäfer befallene Bäume rasch aus dem Wald gebracht werden müssen.

### Ersatzinvestition in die neueste Forstmaschinenteknik

„Bei den neuen Forstmaschinen handelt es sich um reguläre Ersatzinvestitionen, die die rund acht Jahre alten, reparaturanfälligen Altgeräte ersetzen. Dabei überzeugte bei der Beschaffung die neueste Maschinengeneration mit innovativem, webbasiertem Flottenmanagementsystem“, so Volker Gebhardt, ThüringenForst-Vorstand. Wobei für Gebhardt, neben der höheren Leistungsfähigkeit, insbesondere Umweltverträglichkeit, Arbeitssicherheit und Ergonomie des Holzerntesystems im Vordergrund stand.

Hoch abgasgereinigte Motoren, bodenschonende Acht-Rad-Antriebstechnologien, biologisch schnell abbaubare Hydrauliköle und hervorragende Dämpfungssysteme für Kabine und Kran stellen dieses sicher. Den größten positiven Umwelteffekt sieht Gebhardt jedoch in der Verringerung der Fahrrouten: Die digitale Vernetzung der neuen Forstmaschinen verhindert unnötige Suchfahrten, verringert überflüssige Sammelfahrten und optimiert Transportfahrten.

### Rund 86 % der Waldfläche ohne Befahrung

Dank eines ausgeklügelten Fahrwegesystems im Wald, das an ein Spinnennetz erinnert, bleiben rund 86 % der Waldfläche befahrungsfrei. Dies wird durch den langen Greifarm des Harvesters ermöglicht, der zum Ernten nicht neben dem Baum, sondern beidseitig bis zu zehn Meter weit daneben stehen kann. So ergeben

#### Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

#### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

sich große befahrungsfreie Arbeitsflächen, die nur durch schmale Rückegassen unterteilt sind, auf denen der Harvester steht und arbeitet – und im Schrittempo zum nächsten Baum rollt. Nach dem Harvester nutzt der Forwarder die Rückegassen, um die Langholzabschnitte an den nächst gelegenen LKW-befahrbaren Forstweg zu transportieren.

Dieser großflächige Schutz des Waldbodens durch Nichtbefahrung ist wichtiger Teil der PEFC-Zertifizierungsstandards, einem unabhängigen „Wald-TÜV“, dem sich ThüringenForst freiwillig stellt. +++ Foto: Nagelneu und voll digitalisiert: Achträdrige Baumerntemaschine (Harvester), die gemeinsam mit einer Holzrückemaschine (Forwarder, nicht abgebildet) ein hochmodernes Erntegespann der neuesten Maschinengeneration bei ThüringenForst bildet

[Bericht online lesen:](https://www.en-a.de/mixed_news/thueringenforst_setzt_auf_digital_vernetzte_forstmaschinen_-80281/)

[https://www.en-a.de/mixed\\_news/thueringenforst\\_setzt\\_auf\\_digital\\_vernetzte\\_forstmaschinen\\_-80281/](https://www.en-a.de/mixed_news/thueringenforst_setzt_auf_digital_vernetzte_forstmaschinen_-80281/)

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV: Karl-Wolfgang Fleißig

**Redaktioneller Programmdienst:  
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.